Goldpreis geht nach oben

Gold bewegt sich höher und wird von anderen Faktoren angetrieben als andere Anlageklassen

1930 konnte man für einen US-Dollar oder 1/100 Unze Gold etwa 11 Brotlaibe kaufen. Im Jahr 2021 bekam man für die 1/100 Unze Gold gut acht Brotlaibe, aber für den einen US-Dollar nur noch ein halbes Brot. Gold hat seinen Wert also deutlich besser beibehalten. Das Edelmetall bewegt sich im Wert also ziemlich unabhängig, es dient als Risiko-Diversifikator und schützt vor Ereignissen, die beispielsweise Immobilien im Wert verlieren lassen. Im Pandemiejahr 2020 erreichte Gold ein Rekordhoch und übertraf Anleihen. Heute in der Zeit des Ukraine-Krieges steigt die Angst vor einer Kombination aus hoher Inflation und einem langsamen Wirtschaftswachstum („Stagflation“). Dies treibt den Goldpreis hoch. Zwar stützen große Volkswirtschaften die wirtschaftliche Erholung, aber gleichzeitig steigen die Schulden schneller als die Wirtschaft wächst.

schön 🙂(nur noch zwei Wortwiederholungen oben "andere" und "Gold bewegt sich höher" könnte auch "steigt " sein

Wann der Inflationsdruck steigt und damit die Attraktivität des Goldes als sicherer Hafen, ist ungewiss. Solange der Krieg andauert, werden jedenfalls die Preise für Energie und Lebensmittel hoch bleiben und sogar weiter nach oben gehen. Lieferkettenprobleme werden ebenfalls erhalten bleiben. Russland ist schließlich der drittgrößte Produzent von Rohöl und auch der drittgrößte in Sachen Weizenproduktion. Dazu kommt, dass die Ukraine fünftgrößter Maisproduzent ist. Es fehlen die Exporte dieser beiden Länder beziehungsweise sind sie reduziert, was sich wiederum bei den Preisen bemerkbar macht. In diesem Umfeld konnte der Goldpreis das beste Quartal seit zwei Jahren für sich verbuchen.

Höchste Zeit also sich bei Goldunternehmen umzuschauen, zum Beispiel bei Chesapeake Gold oder Condor Gold. Chesapeake Gold - https://www.youtube.com/watch?v=ZQHD1y5fPuk&t=1s - ist in Nord- und Südamerika aktiv. Hauptprojekt ist das Metates-Projekt, das mit schönen Bohrergebnissen überzeugt. Condor Gold - https://www.youtube.com/watch?v=kylBHygyO-Q&t=2s - besitzt in Nicaragua zu 100 Prozent das La India-Goldprojekt, welches bereits vollständig genehmigt ist und sich im Produktionsaufbaumodus befindet.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/.